

Nußbach im Fokus: Kommunen kämpfen gegen Rekorddefizite!

Am 16. und 17. Juni 2023 trafen sich Bürgermeister und Amtsleiter in Nußbach, um kommunale Finanzfragen und Herausforderungen zu diskutieren.



Nußbach, Österreich - Die Gemeinde Nußbach war am 16. und 17. Juni 2023 der Mittelpunkt der Gemeindeverwaltung und -politik im Bezirk Kirchdorf. An diesen beiden Tagen trafen sich zahlreiche Amtsleiterinnen und Amtsleiter im Gemeindeamt, um über aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen in der kommunalen Fortentwicklung zu sprechen. **MeinBezirk berichtet, dass** am Folgetag auch die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie der Vorsitzende der Bürgermeisterkonferenz, Landesrat Christian Dörfel, und die Bezirkshauptfrau Elisabeth Leitner anwesend waren. Die Diskussion erstreckte sich über eine breite Palette an Themen, wobei der Fokus besonders auf kommunalen Finanzen lag.

Die finanzielle Lage der Gemeinden ist eine sich immer drängender zeigende Herausforderung. Im Jahr 2022 verzeichnete Österreich ein Defizit von 6,2 Milliarden Euro, das sich 2023 auf 13,2 Milliarden Euro verdoppeln könnte. Diese alarmierenden Zahlen stammen von mehreren kommunalen Spitzenverbänden und verdeutlichen den Umstand, dass die Finanzpolitik von Bund und Ländern dringend überdacht werden muss, um zukünftige Probleme zu vermeiden. **Der Deutsche Städtetag** kritisiert insbesondere die Ausweitung der Aufgaben ohne ausreichende finanzielle Absicherung.

Kritische Finanzlage und Ausblick

Ein weiterer Aspekt, der bei der Bürgermeisterkonferenz in Nußbach zur Sprache kam, ist die Diskussion um Sanierungspflichten für öffentliche Gebäude gemäß der EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED III). In Anbetracht der steigenden Ausgaben, auch bedingt durch Inflation und gestiegene Fallzahlen im Sozialbereich, wird es für viele Gemeinden zunehmend schwieriger, notwendige Investitionen zu stemmen. **Studien zeigen**, dass viele Gemeinden bereits mit einem Investitionsrückstand von über 186 Milliarden Euro konfrontiert sind, der weiter anwachsen wird.

Bürgermeister Gerhard Gebeshuber aus Nußbach äußerte sich erfreut über die erfolgreiche Diskussionsrunde. Er betonte die Bedeutung des Austauschs zwischen den Gemeindeverwaltungen und den politischen Entscheidungsträgern, um die kommunalen Dienstleistungen in der Region aufrechtzuerhalten. Trotz der großen Herausforderungen sieht er die Notwendigkeit und die Möglichkeit, Lösungen zu erarbeiten, um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die klare Kommunikation und gemeinsame Anstrengungen der Gemeindevertreter essenziell sind, um zukünftigen finanziellen Herausforderungen gewachsen zu sein. Es ist ein klares Bild zu

erkennen: Die Situation erfordert schnelles Handeln, um die finanziellen Spielräume der Gemeinden nicht weiter zu gefährden und die Daseinsvorsorge langfristig zu sichern.

Details	
Ort	Nußbach, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.staedtetag.de • www.kdz.eu

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at